noch F. **Gewählte Gemeinderäte**

Lfd. Nr. innerhalb des Wahlvorschlages	Zuname, Vorname	Geburtsjahr	Beruf			Hat der Gewählte bereits dem bisherigen Gemeinderat angehört?
			Genaue Bezeichnung (Im öffentlichen Dienst Beschäftigte mit Angabe der Dienststelle)	bitte ankreuzen		
				selbständig	nicht selbständig	

— Soweit die Zeilen nicht ausreichen ist ein Einlegeblatt zu verwenden —

R a u c h
(Name des Sachbearbeiters)

(Unterschrift)

Gemeinde: Neuendorf

Landkreis: Lohr a.Main

Neuendorf, 29. Juni 1972
(Ort) (Datum)

677	164			
Kreis	Gem.			Wohnbevölkerung
Nur für das Statistische Landesamt				

— Statistische Zusammenstellung —

Ergebnis der Wahl der ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder

am 11. Juni 1972 (einschl. Briefwahl)

Diese Statistische Zusammenstellung ist von den kreisangehörigen Gemeinden an das zuständige Landratsamt und von diesem nach Prüfung an das Statistische Landesamt einzusenden. Kreisfreie Städte senden die Zusammenstellung direkt an das Bayerische Statistische Landesamt — Wahlreferat — 8 München 2, Neuhauser Str. 51. Die Zweitschrift verbleibt bei der Gemeinde.

Zahl der Stimmbezirke: 1

Zahl der Briefwahlvorstände: –

Zusammen: 1

Zahl der zu wählenden Gemeinderatsmitglieder: 8

Namen der vom Wahlausschuß nicht zugelassenen Wahlvorschläge:

-/-

A. Wahlberechtigte

Bezeichnung	Anzahl
A 1 Wahlberechtigte ohne Vermerk „W" (Wahlschein) in der Wählerliste	492
A 2 Wahlberechtigte mit dem Vermerk „W" (Wahlschein) in der Wählerliste	27
A 3 Wahlberechtigte mit dem Vermerk „r" (ruht) in der Wählerliste	–
A 4 Nachträglich ausgestellte Wahlscheine an Wahlberechtigte, die in die Wählerliste nicht aufgenommen wurden (§ 8 Abs. 1 Ziff. 2 GWO)	–
A Wahlberechtigte insgesamt (A 1 + A 2 + A 3 + A 4)	519

B. Wähler

Bezeichnung	Anzahl
B 1 Wähler mit Abstimmungsvermerk in der Wählerliste	420
B 2 Wähler mit Wahlschein (Zahl der eingenommenen Wahlscheine)	26
B Wähler insgesamt (B 1 + B 2)	446

C. Abgegebene Stimmzettel

Bezeichnung	Anzahl
C 1 Gültige Stimmzettel	433
C 2 Ungültige Stimmzettel	13
C Abgegebene Stimmzettel insgesamt (C 1 + C 2)	446

G 2 67/A3 11000 III. 72

D. Abstimmungsergebnis

Wahlvorschlag		Diese Spalte bitte freilassen	Teilergebnis	Gesamtergebnis	
Ordnungsnummer[1])	Kennwort		Unverändert abgegebene gültige Stimmzettel	Gültige Stimmen	Sitze
1	Christlich Soziale Union	281	28	3 830 64.8	5
8	Dorfgemeinschaft	147	20	2 076 35.2	3
—	Ohne Wahlvorschlag		X		
	Insgesamt:	433	48	5 906	8

[1]) Ordnungsnummer auf dem Stimmzettel.

E. Verbundene Wahlvorschläge (Art. 20 GWG, § 34 GWO)

Für jede Gruppe verbundener Wahlvorschläge ist eine eigene Zeile zu verwenden; es genügt die Anführung der verbundenen Wahlvorschläge mit ihrer Ordnungsnummer (z. B. 1 + 3 + 11)	entfällt

F. Gewählte Gemeinderäte

(nach Wahlvorschlägen)

Lfd. Nr. innerhalb des Wahlvorschlages	Zuname, Vorname	Geburtsjahr	Beruf: Genaue Bezeichnung (Im öffentlichen Dienst Beschäftigte mit Angabe der Dienststelle)	Beruf: bitte ankreuzen: selbständig	Beruf: bitte ankreuzen: nicht selbständig	Hat der Gewählte bereits dem bisherigen Gemeinderat angehört?
	Beispiel:					
	Partei A					
1	Auer Karl	1930	Reg.-Oberinspektor/Reg. v. OFr.		×	ja
2	Berthold Josef	1915	Bäckermeister	×		ja
3	Klein Alois	1932	Landwirt	×		nein
	Wählergruppe Heimat					
1	Dr. Amreiter Manfred	1912	Tierarzt			nein
2	Birkl Viktor	1904	Oberregierungsrat a. D.			ja
3	Drechsel Alfred	1930	Glasbläser	×	×	ja
	Christlich Soziale Union:					
1	Bernard Heinrich	1923 49	kaufm. Angest.		x	ja
2	Hepp Helmut	1926 46	Masch.-Schlosser		x	ja
3	Veit Friedrich	1937 35	Volksschullehrer		x	nein
4	Ries Walter	1938 34	Kraftfahrer		x	nein
6	Rauch Wilfried	1926 46	Bb.-Obersekretär Bf Lohr a.Main		x	ja
	Dorfgemeinschaft:					
1	Ungemach Wolfgang	1944 28	Lehrer		x	nein
2	Hepp Theobald	1929 43	Bb.-Sekretär Bf Lohr a.Main Bf		x	ja
4	Ries Paul	1929 43	Monteur		x	ja